

Vorschau 15./16. 6. 2024

„Echter Härtetest“ am richtungsweisenden Doppelwochenende

Geht noch was in Sachen Aufstieg? Oder bleibt die Sicherung des Klassenerhalts in der 2. Regionalliga Süd das vorrangige Ziel der SV Böblingen? Das bevorstehende Doppelwochenende mit Spielen beim HC Heidelberg (Samstag, 15 Uhr) und zuhause gegen den TSV Mannheim II (Sonntag, 12 Uhr; OHG-Kunstrasenplatz) wird Aufschluss geben. Und zugleich „ein echter Härtetest“, so SVB-Trainer Thomas Dauner.

Als „so offen wie nie“ bezeichnet der Böblinger Coach die Tabellensituation. Geht man weiterhin von zwei Absteigern aus der Achterliga aus, dann hat selbst der Spitzenreiter Bietigheimer HTC (19 Punkte) seinen Ligaverbleib rechnerisch noch nicht sicher. Vier Spieltag vor Saisonschluss könnte Bietigheim vom Tabellenvorletzten TSV Mannheim II (13) noch eingeholt werden. Abgeschlagen und als erster Absteiger feststehend ist lediglich Schlusslicht ESV München (4). Für alle anderen sieben Teams ist dagegen noch vieles möglich.

Mittendrin in diesem Pulk befindet sich mit 16 Punkten als Tabellenvierter die SV Böblingen. „Nach dem Wochenende wollen wir mit dem Abstieg nichts mehr zu tun haben“, lautet Dauners Etappenziel für die beiden anstehenden Spiele. Gegen den Tabellennachbarn HC Heidelberg (15 Punkte) gab es im Hinspiel im Herbst einen knappen 2:1-Heimerfolg, in der vorigen Saison in Heidelberg allerdings ein happiges 0:5 aus SVB-Sicht. Gegen die Bundesligareserve des TSV Mannheim hatte die Dauner-Truppe in dieser Saison noch kein Spiel, die ursprüngliche Ansetzung Mitte April wurde verlegt.

Dass Thomas Dauner nach mehr schießt als lediglich der Abstiegsvermeidung, verheimlicht er nicht. „Wir haben es in eigener Hand, dafür zu sorgen, dass die letzten beiden Saisonspiele für uns ein Halbfinale und ein Endspiel um den Aufstieg werden“, malt sich der SVB-Trainer den Saisonendspurt aus.

Der jüngste 5:2-Sieg über den damit gestürzten Tabellenführer Münchner SC II hat Dauner zusammen mit seinem Team intensiv aufgearbeitet. „Wir müssen uns noch disziplinierter vor allem auch den Schiedsrichtern gegenüber verhalten“, sind dem SVB-Trainer Zeitstrafen, wie sie Spielmacher Roman Sarkar gegen den MSC kassierte, ein Dorn im Auge.

Zahlreiche Spiele weiterer SVB-Teams liegen am Wochenende an. Am Samstag gibt es die Heimspiele in den Jugend-Regionalligen für die WU12 (12.30 Uhr gegen Mannheimer HC) und WU16 (15 Uhr gegen TSV Mannheim) sowie Auswärtsspiele der MU16 (10 Uhr beim Mannheimer HC), der MU12 (15 Uhr beim AC Weinheim) und der Verbandsliga-MU12 (Spieltag in Stuttgart). Am Sonntag folgen weitere Auswärtspartien der WU18 (Regionalliga) und MU14 (Verbandsliga), jeweils bei Stuttgarter Kickers.

Ein Heimspiel haben die 2. Herren (SG SVB/TSG Reutlingen) am Sonntag, 14.30 Uhr, gegen VfB Stuttgart II.

lim